„Wir erleben den Zusammenbruch des Triumphalismus der Zeit nach dem Kalten Krieg, des „Endes der Geschichte“, des „Unilateralismus“ und all der anderen Dinge. Die Realität beißt, und sie beißt kräftig zu. Man muss sich nur die Parade der Talking Heads und „Experten“ von CNN ansehen, die darüber spekulieren, wie verrückt Putin ist: Sie verstehen es nicht, also muss er verrückt sein. Für den Westen ist es, wie immer, vorbei. Die Verwirrung, der Schwachsinn, die Prahlerei, die Hysterie, die Verbote: Der Westen hat nichts mehr im Schrank. Russischen Wodka in die Toilette schütten, einen Sänger und einen Regisseur feuern, den Namen eines Getränks oder eines Salats ändern, Katzen oder Bäume verbieten, einen russischen Plutokraten sanktionieren und seine Jacht stehlen, ein blau-gelbes T-Shirt tragen. Erbärmlich. Und gestatten Sie unter keinen Umständen, dass ein russischer Sender die Schafe mit „Desinformation“ verführt. Genau wie in der UdSSR, nur noch dümmer. Und wer hätte gedacht, dass es noch dümmer geht?“(Patrick Armstrong, *Übersetzt mit www.DeepL.com/Translator*)

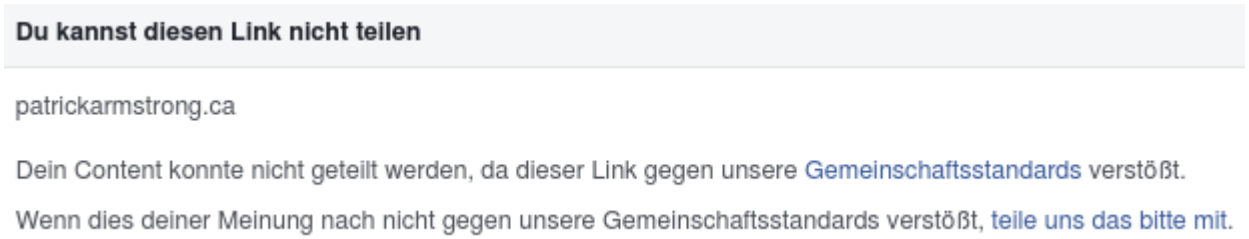
Patrick Armstrong war Analyst im kanadischen Verteidigungsministerium mit Spezialisierung auf die UdSSR/Russland.

Quellen:

- https://patrickarmstrong.ca/2022/03/04/russia-ukraine-2/
- https://thewallwillfall.org/2022/03/06/an-intelligent-analysis-of-putin-wef-and-the-ukraine-nato-alliance/

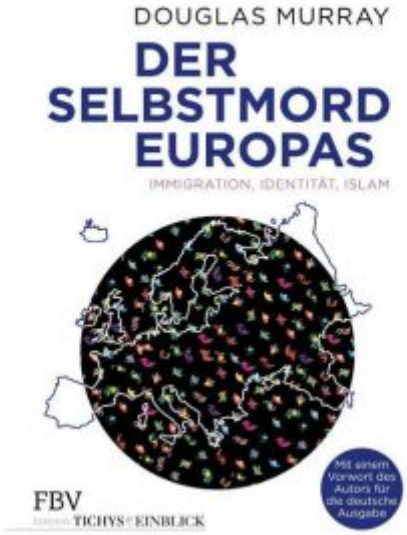
Zensur durch Facebook

Der Link zur Internetseite „The Wall Will Fall“ konnte auf Facebook nicht geteilt werden. Die Begründung wurde eingeblendet:



Forderungen Russlands

Die Forderungen konzentrierten sich bei den jüngsten Verhandlungen russischer und ukrainischer Vertreter auf vier Punkte:



- einen Waffenstillstand, die
- Aufnahme der ukrainischen Neutralität in die Verfassung der Ukraine und damit ein garantierter Ausschluss eines NATO-Beitritt des Landes,
- die Anerkennung der Krim als russisches Staatsgebiet
- sowie die Anerkennung der Volksrepubliken Donezk und Luhansk als unabhängige Staaten.

Titelbild: arstockphoto, pixabay

Werbung


André D. Thess
Sieben Energiewende-märchen?
Eine Vorlesungsreihe für Unzufriedene
SACHBUCH
Springer